

Neuer Lebensraum: AGV füllt Kies in die Schunter

Gewässerschutz: Vorsfelder suchen Sponsoren

Vorsfelde/Glentorf. Der Angel- und Gewässerschutzverein Vorsfelde (AGV), Mitglied der Aller-Oker-Lachsgemeinschaft, ist weiter bemüht die Struktur an der Schunter zu verbessern. So wurde jetzt ein neues Kiesbett fertig gestellt. Mit kooperativer Zusammenarbeit des Kieswerks Evers aus Uhry, dem Containerdienst Albrecht aus Königslutter sowie dem Unterhaltungsverband Schunter war die Schaffung des neuen Lebensraums für viele im und am Wasser lebende Tierarten möglich.

Zweiter Vorsitzender Hans Haselhuhn vom AGV betonte, dass er über die Spendenbereitschaft der aufgeführten Unternehmen sehr glücklich sei. „Auf so eine Hilfsbereitschaft kann man stolz sein.“ Es konnten 50 Tonnen Kies und einige Störsteine kostenlos in

die Schunter eingebracht werden. Haselhuhn freute sich auch über die Bereitschaft des Landwirtes Wilhelm Ohse aus Glentorf, die die angrenzende Wiese an der Schunter für diese Aktion zum Befahren mit schwerem Gerät frei gab.

Stefan Ludwig, Gewässewart des AGV, stellte erfreut fest, dass das vorgenommene Soll des AGV für dieses Jahr an der Schunter erfüllt sei. Er fügte hinzu, dass aber weiterem Tatendrang nichts im Wege stehe, „wenn sich noch Sponsoren melden“. Geplant ist eine Verlängerung des Kiesbettes, damit noch weitere Tierarten ein neues Zuhause finden.

Weiter Infos zu der Aktion können Interessierte auf der Homepage unter www.angelnatur.de/aktionen08.html nachlesen.



Der Angel- und Gewässerschutzverein in Aktion: 50 Tonnen Kies sollen die Struktur der Schunter verbessern.